

Motek 2017/ Montagetechnik/ Handhabungstechnik/ Automatisierung/ Arbeitsplatzsysteme/ Materialfluss/ Betriebsausstattung

Von der Komponente bis zur Industrie 4.0

Motek 2017: MiniTec präsentiert Produkte und Lösungen für Montage, Handhabung, Materialfluss und Automatisierung

Auf der Stuttgarter Messe Motek zeigt MiniTec in Halle 5 auf Stand 5105 vom 9. bis 12. Oktober 2017 praxisnahe Lösungen für Montage, Handhabung und Materialfluss. Messe-Highlights sind ergonomische Arbeitsplätze mit Assistenzsystemen für die Industrie 4.0, eine verkettete Materialflussanlage auf kleinstem Raum sowie die 3D CAD-Planungssoftware iCAD Assembler für die Planung und Konstruktion in der Arbeitsvorbereitung und der Montage.

Schönenberg-Kübelberg, September 2017 – Durchdachte und passgenaue Lösungen, die sich flexibel und schnell realisieren lassen - hierfür steht der MiniTec-Slogan „The Art of Simplicity“. Der deutsche Hersteller von Profil- und Linearsystemen und Anbieter von Komplettlösungen für Montage, Handhabung, Materialfluss und Automatisierung präsentiert sein Portfolio auf der diesjährigen Motek in Halle 5 auf Stand 5105.

Montage in der Industrie 4.0

Der Mensch ist auch in der Montage der Industrie 4.0 nicht wegzudenken. Allerdings müssen sowohl für manuelle Tätigkeiten in Kleinserien als auch in der Variantenfertigung entsprechende Arbeitsplätze konzipiert werden. MiniTec zeigt hierzu den ergonomischen Arbeitsplatz 4.0, der mit Assistenzsystemen für die manuelle Montage ergänzt wird. Diese umfassen unter anderem Bildschirme, Projektoren, Pick-by-Light-Systeme, Kameras sowie Anbindungen zu IT-Systemen für Augmented Reality, ERP- (Enterprise Resource Planning) und MES-Software (Manufacturing Execution Systems). Durch Erkennung der Intentionen des Werkers sowie Wissen über das aktuell herzustellende Produkt kann die Software beispielsweise passende Zusatzinformationen liefern oder die nächsten Arbeitsschritte visualisieren und überwachen. Das

Tochterunternehmen MiniTec Smart Solutions GmbH mit Sitz in Kaiserslautern hat sich auf diese Thematik spezialisiert und wird ihr Konzept erstmals auf der Messe vorstellen.

Kompakt und gleichzeitig leistungsstark

Fördern, Bewegen, Montieren: Das geht auch auf kleinstem Raum. Dies belegt MiniTec anschaulich mit der MT-Transfer-Unit. Sie zeigt, wie Förder- und Handhabungstechnik auch auf kleinstem Raum effizient und wirtschaftlich realisierbar sind. Die MT-Transfer-Unit vereint einen Wendelförderer, ein 4-Achs-Portal, den Gliederkettenförderer GKF und das Transfersystem TSG in einer Anlage und ist vielseitig variierbar. Ein Vierachs-Portal mit den Linearmodulen LMZ 90 und LMS 90 hebt und bewegt Transportgüter. Der Gliederkettenförderer GKF sorgt für den weiteren Transport und die richtige Taktung. Seine Konstruktion erlaubt geradlinige und kurvengängige sowie horizontale und vertikale Bewegungen – auch auf engstem Raum. Den Transport über mehrere Ebenen hinweg sowie die Pufferung von Gütern ermöglicht eine kompakte Variante des Wendelförderers WF 3000. Als weitere Komponente in der Anlage sortiert das Transfersystem 350, vereinzelt oder dreht Güter, damit sie an der nächsten Station in der richtigen Lage und zum richtigen Zeitpunkt ankommen. Die Steuerung der einzelnen Komponenten wird von den MiniTec-Ingenieuren perfekt auf die Aufgaben abgestimmt. Als anschauliches Beispiel wird die Anlage Notizblöcke transportieren und für Standbesucher bereitstellen.

Planen und Konstruieren

Ein neu gestaltetes Terminal auf dem Messestand ist mit vier PCs ausgestattet, die dem Besucher die Gelegenheit geben, sich mit iCAD Assembler vertraut zu machen. Das praktische Werkzeug für Planung und Konstruktion bietet MiniTec als Ergänzung zu seinem Baukastensystem als kostenlose Software an. Mit dem systemneutralen 3D-Planungstool für Konstruktion, Arbeitsvorbereitung und Montage können Bauteile unabhängig von CAD-Software sehr einfach konfiguriert und über Einfügapunkte zusammengebaut werden – bis hin zu größeren Baugruppen. Die integrierte Bauteile-Bibliothek ist sehr umfangreich. Das autarke CAD-Tool verfügt über mehr als 80 Schnittstellen zu allen gängigen CAD-Systemen sowie Exportfunktionen zu weiteren Standardformaten wie pdf.

SafeGuard für die Sicherheit

Sicherheit hat in modernen Fertigungsanlagen höchste Priorität. MiniTec bietet für diesen Bereich das modulare Schutzsystem SafeGuard an. Neu in diesem Programm ist eine Hubtür mit Fallsicherung. Diese erkennt beispielsweise einen Kettenbruch und stoppt in weniger als einer Sekunde die Abwärtsbewegung des Flügels. Oftmals schwere Unfälle lassen sich so vermeiden.

581 Wörter, 4479 Zeichen

Hinweis für Redakteure: Text und Bilder stehen unter www.pr-box.de zum Download bereit!

Bildunterschriften (4 Motive):

Bild 1: Als ein Messe-Highlight präsentiert MiniTec den ergonomischen Arbeitsplatz 4.0, der mit Assistenzsystemen für die manuelle Montage ergänzt wird.

Bild 2: Fördern auf kleinstem Raum: Mit der MT-Transfer-Unit zeigt MiniTec, wie Förder- und Handhabungstechnik auch auf kleinstem Raum effizient und wirtschaftlich realisierbar sind.

Bild 3: Als wichtiger Bestandteil der MT-Transfer-Unit sorgt der Gliederkettenförderer GKF für den Transport und die richtige Taktung.

Bild 4: Cleveres Werkzeug: MiniTec zeigt auf seinem Messestand iCAD Assembler, ein praktisches Werkzeug für Planung und Konstruktion.

Anbieter:

MiniTec GmbH & Co. KG
MiniTec-Allee 1
D-66901 Schönenberg-Kübelberg
Tel.: +49 (0) 63 73 / 81 27-0
Fax: +49 (0) 63 73 / 81 27-20
Internet: www.minitec.de
E-Mail: info@minitec.de

Presseagentur:

Graf & Creative PR
Robert-Bosch-Str. 7
D-64293 Darmstadt
Tel.: +49 (0) 61 51 / 42 87 91-0
Fax: +49 (0) 61 51 / 42 87 91-9
E-Mail: info@guc.biz
Internet: www.pr-box.de